

1 VORDERTEIL A  
 2 SEITLICHES VORDERTEIL A  
 3 RÜCKENTEIL A  
 4 KRAGEN RÜCKENTEIL A  
 5 VORDERER BELEG A  
 6 VORDERES FUTTER A  
 7 VORDERES SCHÖSSCHEN A  
 8 KLAFFE A  
 9 RÜCKWÄRTIGES SCHÖSSCHEN A  
 10 ÄRMEL A  
 11 VORDERTEIL B  
 12 RÜCKENTEIL B  
 13 VORDERER BUND B, C  
 14 RÜCKWÄRTIGER BUND B, C  
 15 VORDERTEIL C  
 16 RÜCKENTEIL C

## KÖRPERGRÖSSEN

Größe	8	10	12	14	16	18	20	22	24	26
Oberweite	80	83	87	92	97	102	107	112	117	122
Taille	61	64	67	71	76	81	87	94	97	104
Hüfte	85	88	92	97	102	107	112	117	122	127
Rücken - Hals zu Taille	40	40.5	41.5	42	42.5	43	44	44.5	45	46

## STOFFSCHNITTEILE

Es zeigt Busenlinie, Taillenlinie, Hüfte und/oder Bizeps. Maße beziehen sich auf Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaße + Bequemlichkeit des Kleidungsstücks + Bequemlichkeit des Designs). Passen Sie Schnittbogen wenn nötig an.

Die abgebildeten Linien sind SCHNITTLINIEN. Es SIND 1,5 cm NAHTZUGABEN IM SCHNITTMUSTER BERÜKSICHTIGT, sofern nicht anders angegeben. Sehen Sie die NÄHANGABEN für Nahtzugabe.

Der Packungsinhalt enthält Schnittteil(e) gemäß des Kleidungsstückes, der Stoffbreite und Größe. Die Zeichnungen zeigen die ungefähre Position im Schnittmuster; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren.

Der Packungsinhalt enthält Schnittteile für Stoffe „mit“ und „ohne Flor“. Für Stoffe mit Flor, Farbverläufe oder Muster mit Laufrichtung benutzen Sie das „WITH NAP“ (Strichrichtung) Schnittteil.

AUSSENSEITE DES SCHNITTBOGENS	INNENSEITE DES SCHNITTBOGENS	STOFFAUSSENSEITE	STOFFINNENSEITE
██████████	.....	██████████	██████████

G = GRÖSSE

AG = ALLE GRÖSSEN

\* = MIT UMBRUCH

\*\* = OHNE UMBRUCH

SELVAGE(S) = WEBKANTE(N)

FOLD = STOFFBRUCH

SINGLE THICKNESS = EINLAGIG

DOUBLE THICKNESS = ZWEILAGIG

CROSSWISE FOLD = QUERLIEGENDER STOFFBRUCH

Setzen Sie den Stoff an, wie angezeigt. Wenn das Schnittteil zeigt...

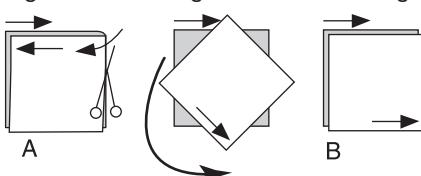
FADENLAUF — Setzen Sie den Fadenlauf parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch. Auf den „WITH NAP“ Zeichnungen müssen die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen. (Auf Pelzen müssen die Pfeile in die Richtung des Flors zeigen.)

EINLAGIG — Stoff mit rechter Seite nach oben legen. (Für Pelze legen Sie die Haarseite nach unten.)

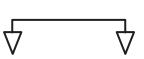
### ZWEILAGIG

MIT STOFFBRUCH — Schlagen Sie den Stoff rechts auf rechts um.

\* OHNE STOFFBRUCH — Schlagen Sie den Stoff quer rechts auf rechts um. Schlagen Sie den Stoffbruch von Webkante zur Webkante (A). Rechts auf rechts schlagen Sie die obere Lage ganz herum, so dass der Flor in die gleiche Richtung wie die untere Lage läuft.

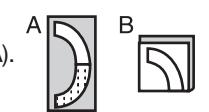


STOFFBRUCH — Setzen Sie die angezeigte Kante genau am Stoffumbruch an. Schneiden Sie NICHT auf dieser Linie.



Wenn der Schnittbogen so aussieht...

• Schneiden Sie alle anderen Teile zuerst und lassen Sie genügend Stoff übrig um dieses Teil auszuschneiden (A). Schlagen Sie den Stoff um und schneiden Sie das Teil auf Umbruch wie abgebildet (B).



★ Schneiden Sie das Teil nur einmal. Schneiden Sie die anderen Teile zuerst und lassen Sie genügend Stoff übrig um dieses Teil auszuschneiden. Schlagen Sie hierzu den Stoff auf und schneiden Sie nur eine Lage.

Schneiden Sie alle Stücke entlang der Schnittlinie für die benötigte Größe aus. Auch die Kerben sind einzuschneiden.

Übertragen Sie alle Markierungen und Bearbeitungslinien, bevor Sie Schnittbogen entfernen. (Pelzhaar, übertragen Sie Markierungen auf die Innenseite.)

HINWEIS: Gestrichelte Linie (a! b! c!) im Schnittmuster stehen für die entsprechenden Größen.

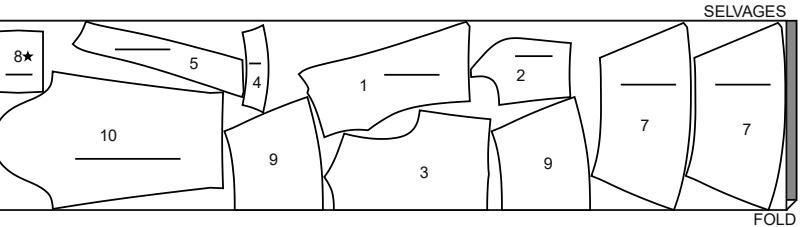
## JACKE A

SCHNITT-TEILLE: 1 2 3 4 5 7 8 9 10

45" (115 cm) \*

G

8 10 12 14 16

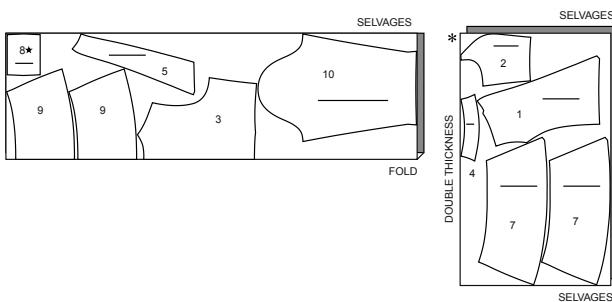


45" (115 cm) \*

G

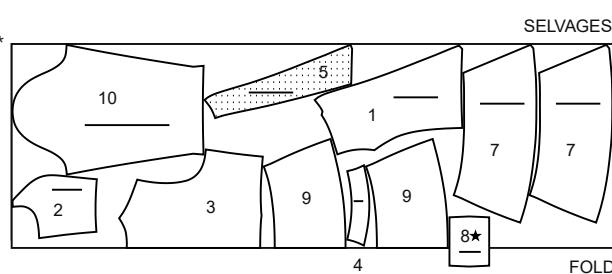
18 20

22 24 26



60" (150 cm) \*

AG

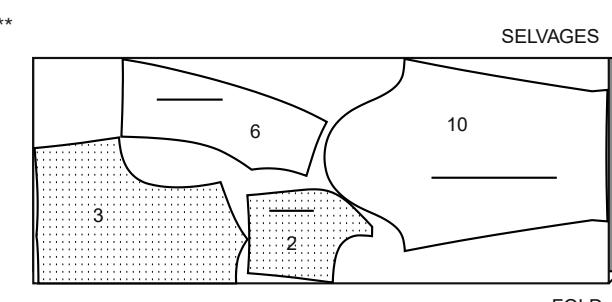


## FUTTER A

SCHNITT-TEILLE: 2 3 6 10

45" (115 cm) \*\*

AG

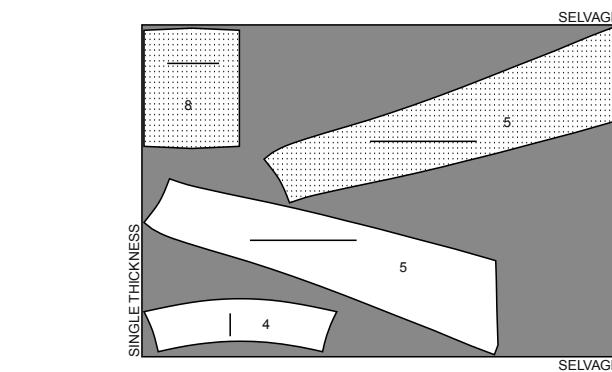


## EINLAGE A

SCHNITT-TEILLE: 4 5 8

20" (51CM)

AG



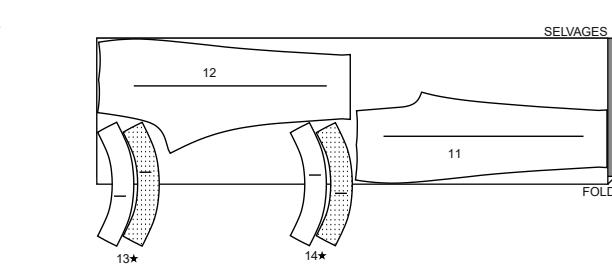
## HOSE B

SCHNITT-TEILLE: 11 12 13 14

45" (115 cm) \*

G

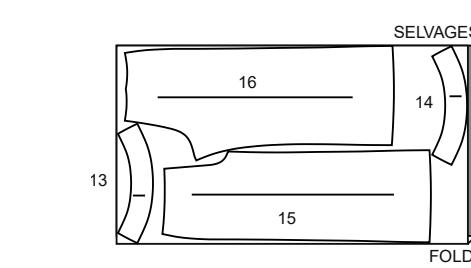
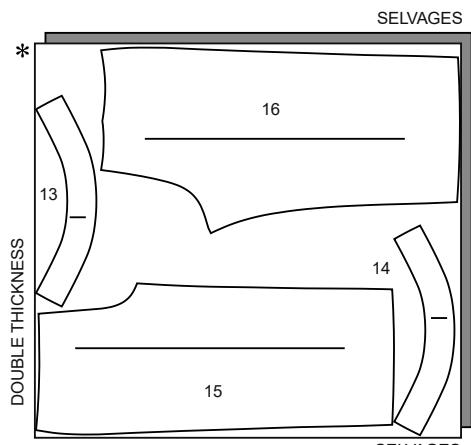
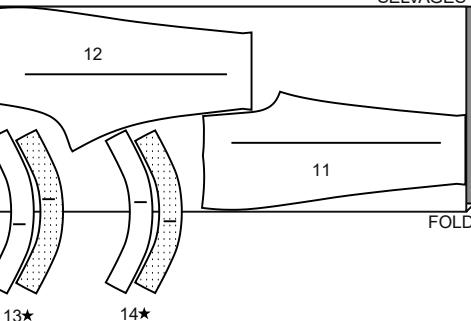
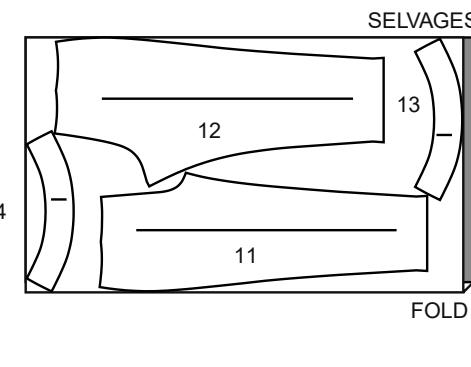
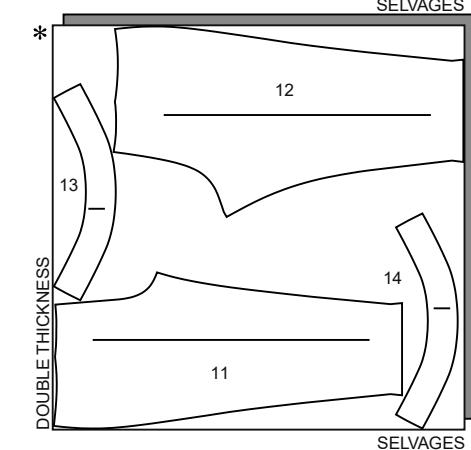
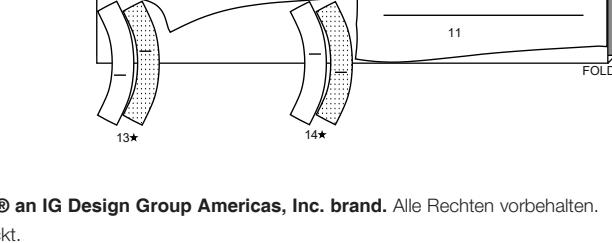
8 10 12 14 16



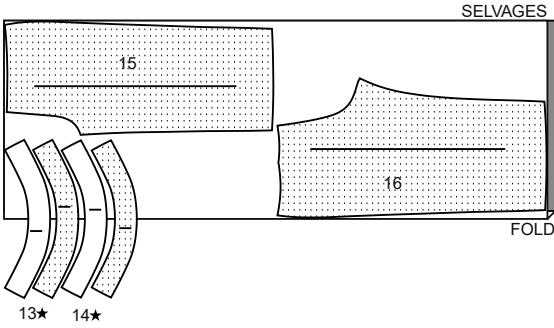
60" (150 cm) \*

G

8 10 12 14



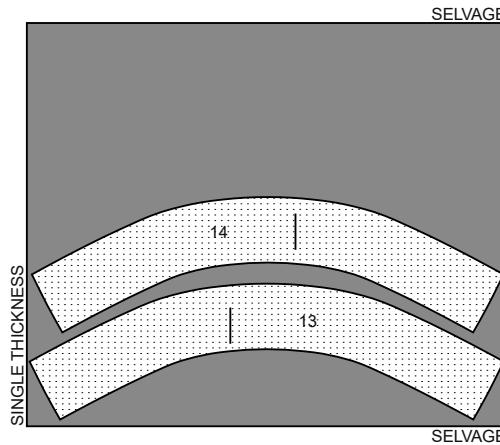
60" (150 cm)\*  
G  
16 18 20 22 24 26



#### EINLAGE B,C

SCHNITT-TEILLE: 13 14

20" (51CM)  
AG



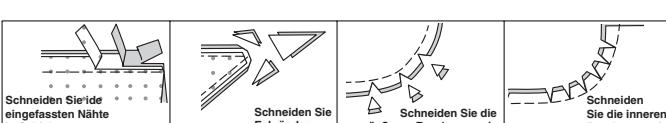
#### NÄHANLEITUNGEN

Es SIND 1.5 cm NAHTZUGABEN IM SCHNITTMUSTER BERÜCKSICHTIG (sofern nicht anders angegeben).

#### ZEICHENERKLÄRUNG DES STOFFS

Außenseite	Innenseite	Einlage	Futter	Innenfutter

Bügeln Sie während des Nähens. Bügeln Sie Nähte glatt, dann auseinander, sofern nicht anders angegeben. Schneiden Sie die Nahtzugaben wo nötig ein, damit sie glatt liegen.



#### GLOSSAR

**FETT GEDRUCKTEN** Nähworte der Nähanleitungen werden weiter unten erklärt.

**EINHALTEN**- Nähen Sie entlang der Nahtlinie mit langen Maschinenstichen. Einhaftfäden entsprechend anziehen.

HINWEIS: Für Armkugeln eine zweite Reihe langer Maschinenstiche mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe für mehr Kontrolle der Mehrweite arbeiten.

**VERSÄUBERN** - Mit 6 mm Abstand zur Schnittkante steppen und mit einer der folgenden Methoden versäubern: (1) Zackenschere ODER (2) Versäubern ODER (3) Entlang der Naht einschlagen und knappkantig zur Bruchkante steppen ODER (4) Overlock.

OPTIONAL FÜR SÄUME: Nahtband aufnähen.

**SAUMSTICH** - Nadel durch die Bruchkante einführen, dann einen Faden vom darunterliegenden Stoff auffassen.

**STÜTZNAHT** - Mit 3 mm Abstand zur Nahtlinie auf der Nahtzugabe steppen (normalerweise 1,3 cm von der Schnittkante entfernt).

**ABSTEPPEN** - Von außen mit 6 mm Abstand zur Kante, Naht oder vorherigen Naht steppen, hierbei den Nähfuß als Führungsabstand oder den Abstand gemäß Anleitung verwenden.

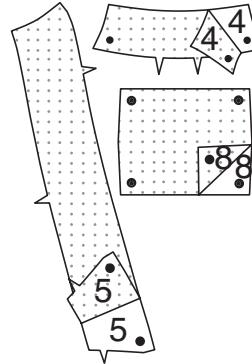
**UNTERSTEPPEN** - Beleg oder Unterseite des Kleidungsstücks auffalten; auf die Nahtzugabe knappkantig zur Naht aufsteppen.

#### JACKE A

**HINWEIS:** Unter jeder Unterüberschrift ist das erste erwähnte Modell illustriert, wenn nicht anders angegeben.

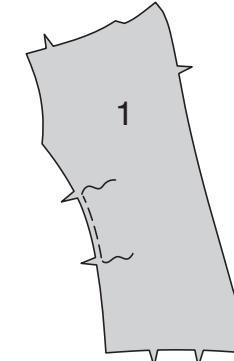
#### EINLAGE

**1.** Die Einlage auf die linke Seite der entsprechenden Stoffstücke aufstecken. Gemäß Packungsanleitung aufbügeln.

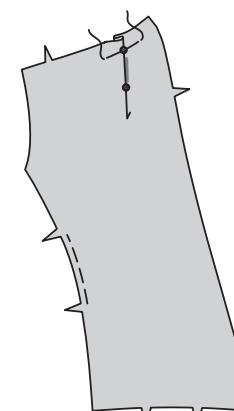


#### VORDER- UND RÜCKENTEIL

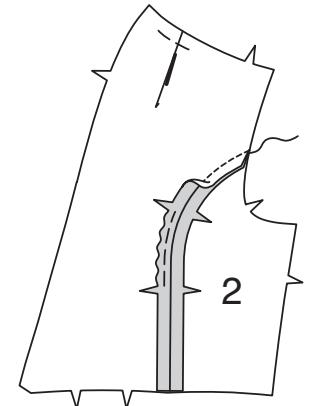
**2.** Die Seitenkante des VORDERTEILS (1) zwischen den Passzeichen wie gezeigt **EINHALTEN**.



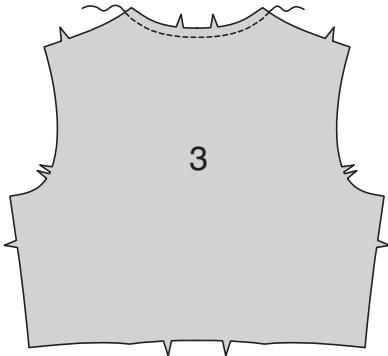
**3.** Die Falten im Vorderteil arbeiten: von innen die Linien mit kleinen Punkten aufeinander legen. Die Falte steppen, dabei am unteren kleinen Punkt enden. Falte zum Armausschnitt bügeln. Entlang der Oberkante heften.



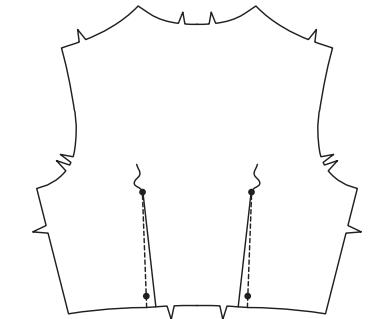
**4.** Das SEITLICHE VORDERTEIL (2) auf das Vorderteil aufstecken. Mehrweite gleichmäßig verteilen; heften. Steppen.



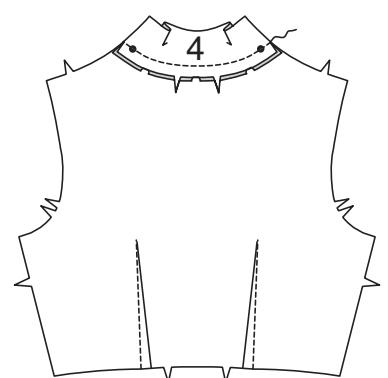
**5.** Die Ausschnittkante des RÜCKENTEILS (3) mit einer **STÜTZNAHT** stabilisieren.



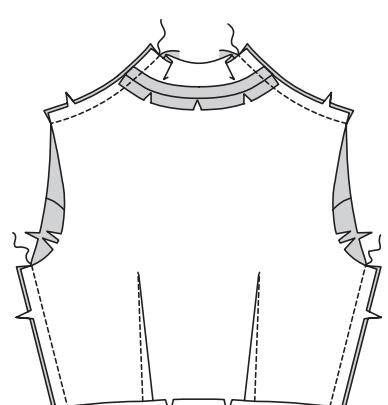
**6.** Die Abnäher im Rückenteil steppen. Zur Mitte bügeln.



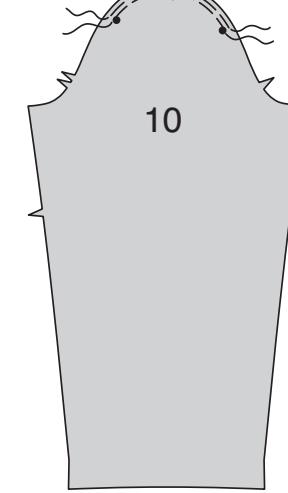
**7.** Den unverstärkten RÜCKWÄRTIGEN KRAGEN (4) auf die Oberkante des Rückenteils aufstecken, die Mitten und Passzeichen treffen aufeinander, das Rückenteil, wo nötig, einschneiden. Steppen. **HINWEIS:** Verstärkter rückwärtiger Kragen wird als Beleg verwendet.



**8.** Die Schulter- und Seitennähte schließen.



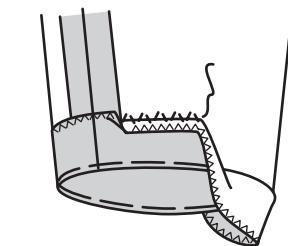
**9.** Die Oberkante des ÄRMELS (10) zwischen den äußeren kleinen Punkten **EINHALTEN**.



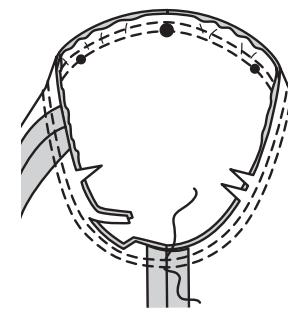
**10.** Ärmelnaht schließen.



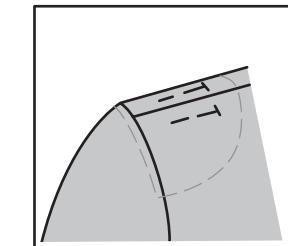
**11.** 3,2 cm Saumzugaben an der Unterkante des Ärmels einschlagen. Knappkantig zur Bruchkante heften. Aufnähen. Bügeln.



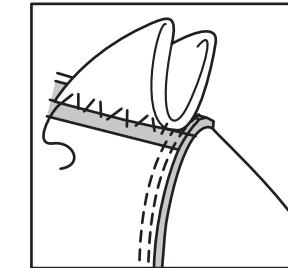
**12.** Rechts auf rechts den Ärmel einsetzen, der mittlere kleine Punkt trifft auf die Schulternäht. Mehrweite gleichmäßig verteilen; heften. Steppen. Nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe steppen. Knappkantig zur Naht zurückschneiden. Nahtzugaben flachbügeln. Nahtzugaben in den Ärmel legen.



**13.** Jacke für die Schulterpolster anprobieren. Schulterpolster aufstecken, die Außenkante steht wie gezeigt 1,5 cm über die Armausschnittnaht aufstecken, die Außenkante steht wie gezeigt 1,5 cm über die Armausschnittnaht über.

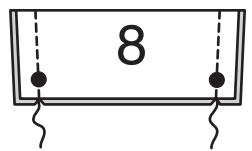


**14.** Schulterpolster auf die Nahtzugabe aufnähen; die Enden an der Armausschnitt-Nahtzugabe wie gezeigt punktuell annähen.



#### SCHÖSSCHEN

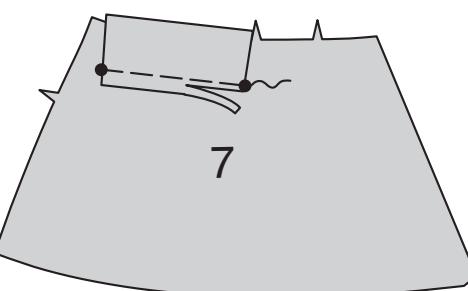
**15.** Rechts auf rechts die KLAFFE (8) entlang der Faltlinie falten. Die Seitenkanten wie gezeigt steppen. Zurückschneiden.



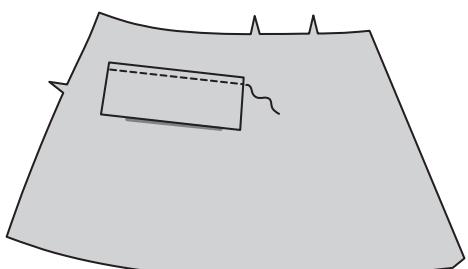
**16.** Wenden. Bügeln. Die Schnittkanten heften.



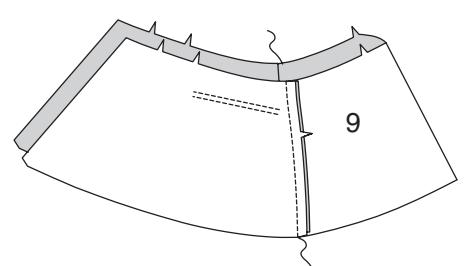
**17.** Für das rechte Schößchen die Klappe auf ein VORDERES SCHÖSSCHEN (7) aufstecken, die Schnittkanten liegen zur Unterkante hin, die Nahtlinie liegt entlang der Ansatzlinie, die Passzeichen treffen aufeinander. Steppen. Klappe-Nahtzugaben auf knappe 6 mm Breite zurückschneiden, dabei nicht ins vordere Schößchen schneiden.



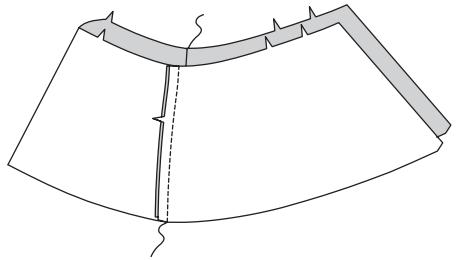
**18.** Klappe nach unten legen. Bügeln. Die Oberkante der Klappe **ABSTEPPEN**.



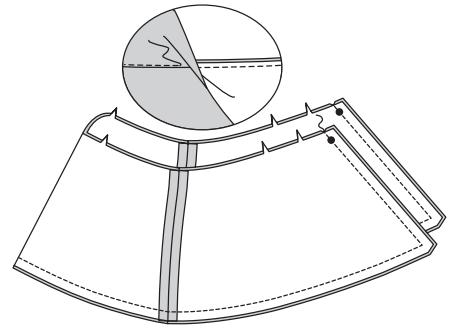
**19.** Rechtes vorderes Schößchen und ein verbleibendes vorderes Schößchen auf das RÜCKWÄRTIGE SCHÖSSCHEN (9) entlang der Seiten aufsteppen.



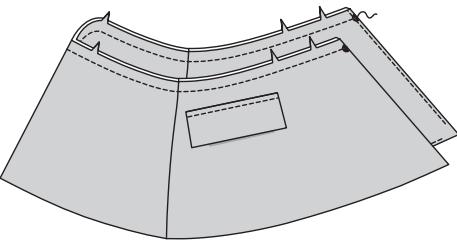
20. Als Beleg die verbleibenden vorderen und rückwärtigen Schößchen entlang der Seiten aufeinander steppen.



21. Rechts auf rechts das Schößchen auf den Schößchenbeleg aufstecken, die Mitten und Nähte treffen jeweils entsprechend aufeinander. Die Vorder- und Unterkanten steppen. Zurückschneiden. Den Beleg so weit wie möglich **UNTERSTEPSEN**.

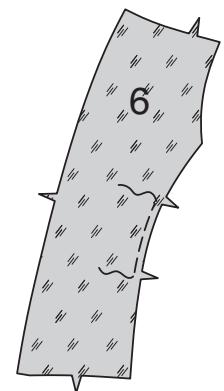


22. Wenden. Bügeln. Die Schnittkanten aufeinander heften. Die Oberkante mit einer **STÜTZNAHT** stabilisieren.

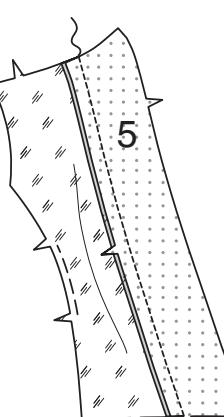


#### FUTTER

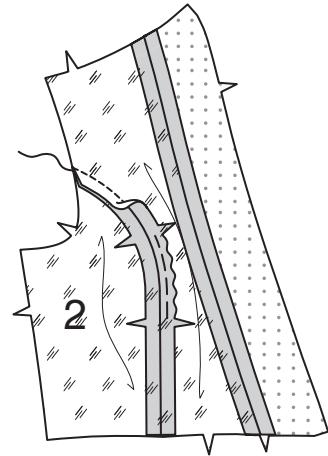
23. Die Seitenkante des VORDEREN FUTTERS (6) **EINHALTEN**.



24. Den VORDEREN BELEG (5) wie gezeigt auf das vordere Futter steppen.



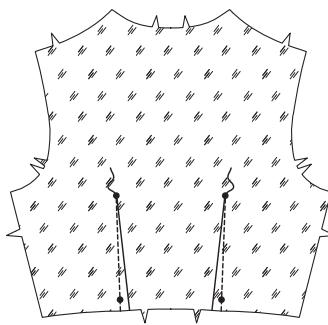
25. Das seitliche vordere FUTTER (2) auf das vordere Futter aufstecken. Mehrweite gleichmäßig verteilen; heften. Steppen.



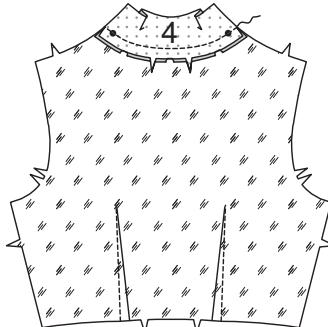
26. Die Ausschnittkante des rückwärtigen FUTTERS (3) mit einer **STÜTZNAHT** stabilisieren.



27. Die Abnäher im rückwärtigen Futter steppen. Zur Mitte bügeln.



28. Den rückwärtigen Kragen-BELEG (4) auf die Oberkante des rückwärtigen Futters aufstecken, die Mitten und Passzeichen treffen aufeinander, das rückwärtige Futter, wo nötig, entsprechend einschneiden. Steppen.



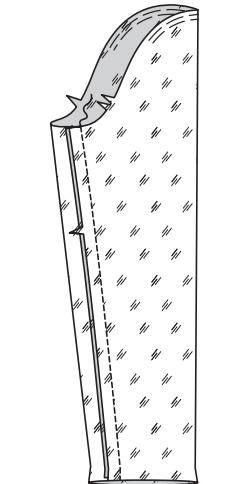
29. Die Schulter- und Seitennähte schließen.



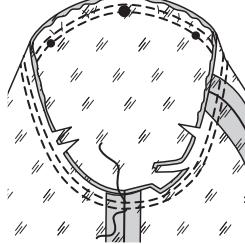
30. Die Oberkante des Ärmel-FUTTERS (10) zwischen den äußeren kleinen Punkten **EINHALTEN**.



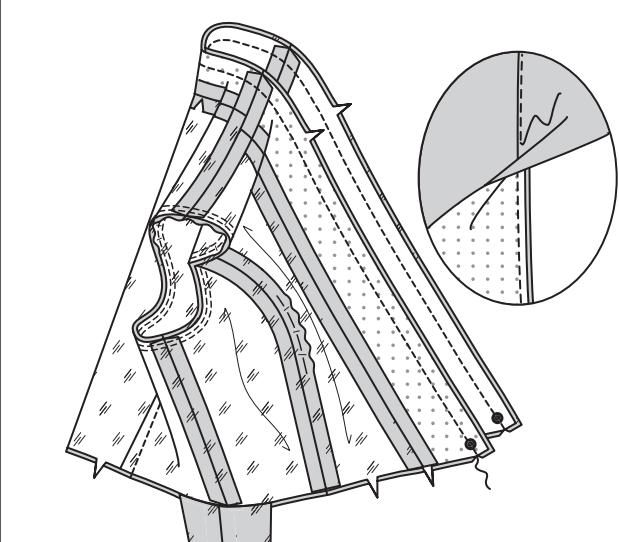
31. Ärmelnaht schließen.



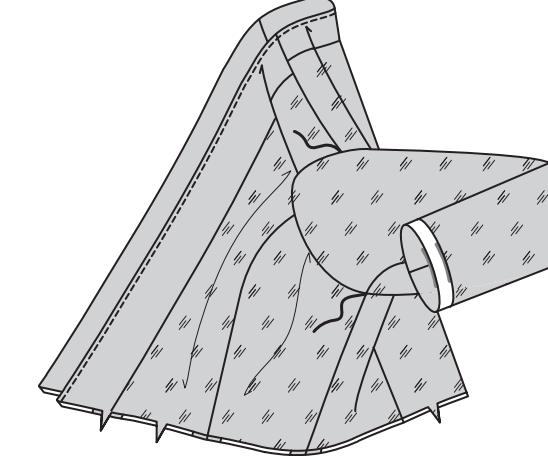
32. Rechts auf rechts den Ärmel einsetzen, der mittlere kleine Punkt trifft auf die Schulernaht. Mehrweite gleichmäßig verteilen; heften. Steppen. Nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe steppen. Knappkantig zur Naht zurückschneiden. Nahtzugaben flachbügeln. Nahtzugaben in den Ärmel legen.



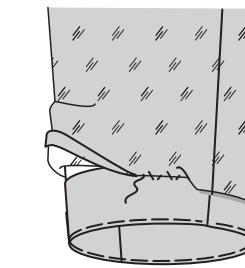
33. Rechts auf rechts den Beleg mit Futter auf die Jacke aufstecken, die Mitten und Nähte treffen jeweils entsprechend aufeinander. Die Vorder- und Ausschnittkanten steppen. Nahtzugaben zurückschneiden. Beleg **UNTERSTEPSEN**.



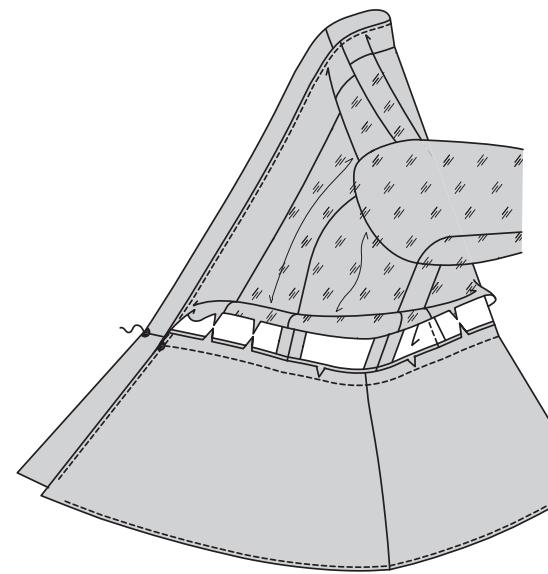
34. Beleg und Futter nach innen legen; das Ärmelfutter in Position legen. Bügeln. Ärmel an den Schulter- und Unterarmen punktuell annähen.



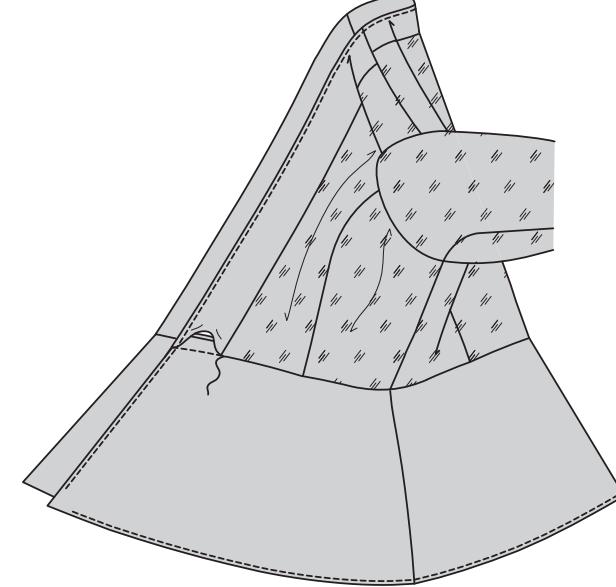
35. Nahtzugaben an der Unterkante des Ärmelfutters einschlagen und die Bruchkante 1,5 cm unterhalb der Schnittkante am Saum auflegen; mit **SAUMSTICH** annähen. **HINWEIS:** Eine Bewegungsfalte hat sich an der Unterkante gebildet.



36. Schößchen auf das Oberteil aufstecken, die Mitten und Passzeichen treffen aufeinander, das Schößchen, wo nötig, entsprechend einschneiden. Heften. Steppen, dabei das Futter nicht mitfassen.

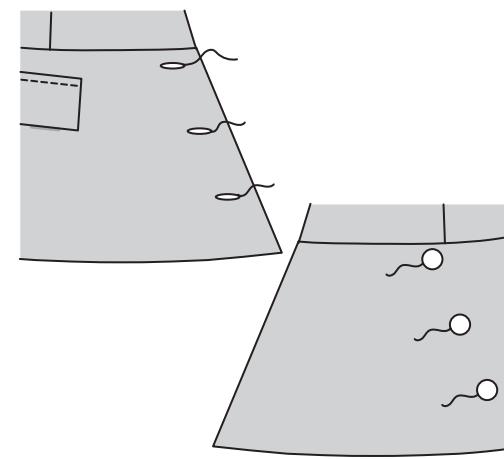


38. Die umgebügelte Kante auf der Naht wie gezeigt mit **SAUMSTICH** annähen.

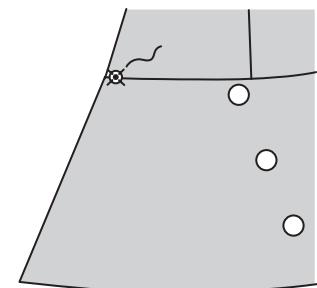


#### FERTIGSTELLUNG

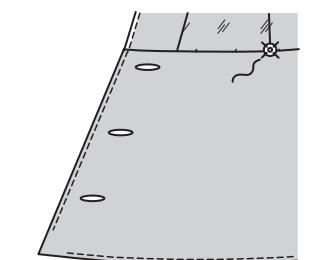
39. Knopflöcher im rechten vorderen Schößchen an den Markierungen arbeiten. Knöpfe am linken Vorderteil an den kleinen Punkten annähen.



40. Von außen den weiblichen Teil der Druckknöpfe auf die linke vordere Öffnungskante an der Taillennaht wie gezeigt aufnähen.



41. Die Öffnungskanten überlappen, die Mitten treffen aufeinander. Druckknopfmarkierung anzeichnen. Von innen den männlichen Teil der Druckknöpfe am rechten Vorderteil an der Markierung annähen.



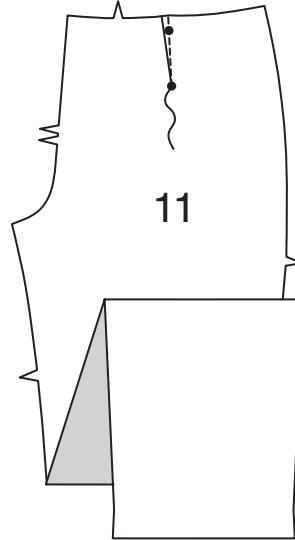
### HOSE B, C

**Hinweis:** Unter jeder Unterüberschrift ist das erste erwähnte Modell illustriert, wenn nicht anders angegeben.

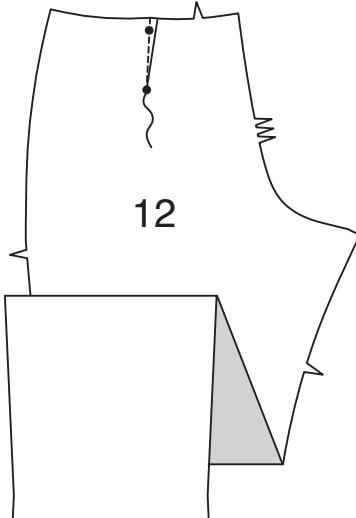
#### VORDER- UND RÜCKENTEIL

##### MODELL B:

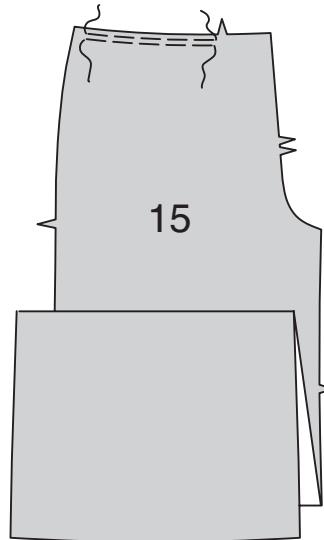
- Den Abnäher im Vorderteil (11) steppen. Zur Mitte bügeln.



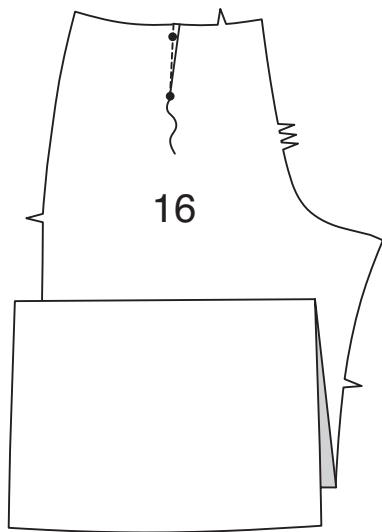
- Den Abnäher im RÜCKENTEIL (12) steppen. Zur Mitte bügeln.



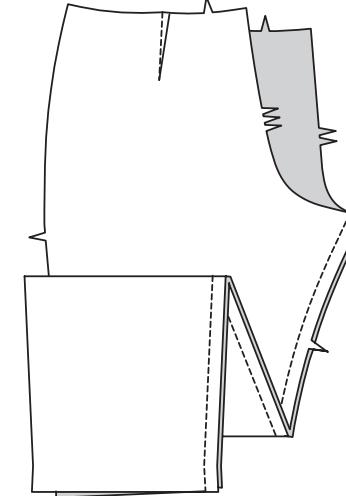
**MODELL C:**  
3. Die Oberkante des VORDERTEILS (15) zwischen der seitlichen Nahtlinie und dem Passzeichen wie gezeigt **EINHALTEN**.



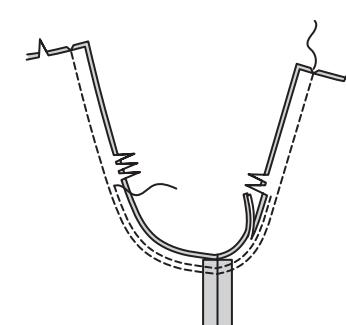
- Den Abnäher im RÜCKENTEIL (16) steppen. Zur Mitte bügeln.



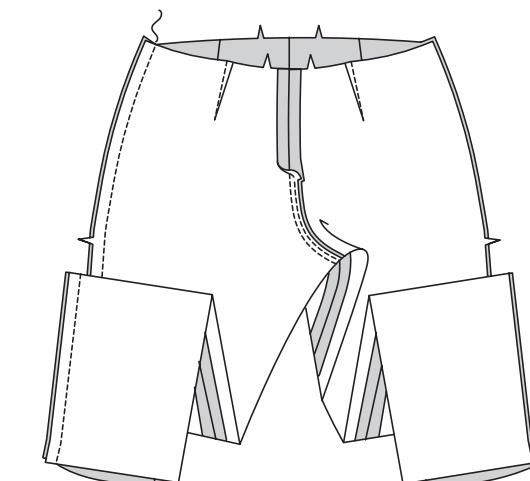
**MODELL B, C:**  
5. Die Innenbeinnaht schließen, dabei das Rückenteil entsprechend dehnen.



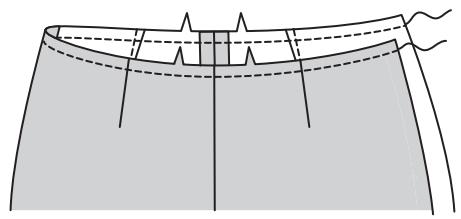
- Die Schrittnaht steppen; nochmals mit 6 mm Abstand entlang der Kurve wie gezeigt steppen. Knappkantig zur zweiten Naht zurückschneiden.



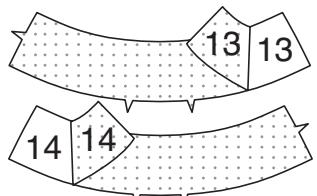
- Die rechte Seitennaht schließen.



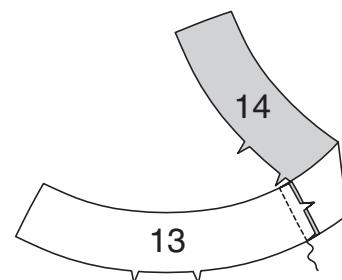
- Die Oberkante der Hose mit einer **STÜTZNAHT** stabilisieren.



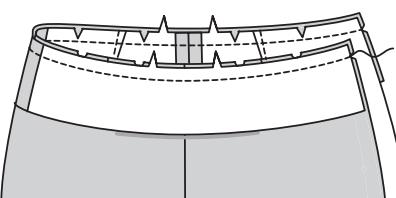
- Die EINLAGE (13 und 14) auf die linke Seite des VORDEREN BUNDS (13) und des RÜCKWÄRTIGEN BUNDS (14) aufstecken. Gemäß Packungsanleitung aufbügeln.



- Den unverstärkten vorderen und rückwärtigen Bund entlang der rechten Seitennaht aufeinander steppen.  
**HINWEIS:** Verstärkter Bund wird als Beleg verwendet.



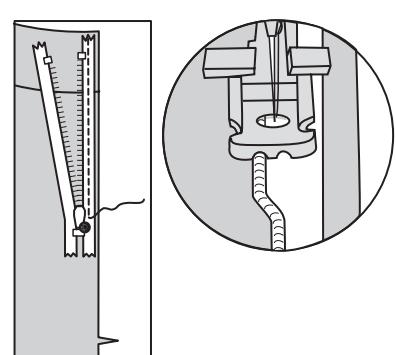
- Bund auf die Hose aufstecken, die Mitten, Nähte und Passzeichen treffen jeweils entsprechend aufeinander, die Hose, wo nötig, entsprechend einschneiden. Steppen. Nahtzugaben in den Bund bügeln.



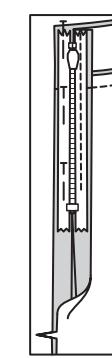
#### REISSVERSCHLUSS UND FERTIGSTELLEN

**HINWEIS:** Einen speziellen Nähfuß für nahtverdeckte Reißverschlüsse verwenden, wenn diese verarbeitet werden.

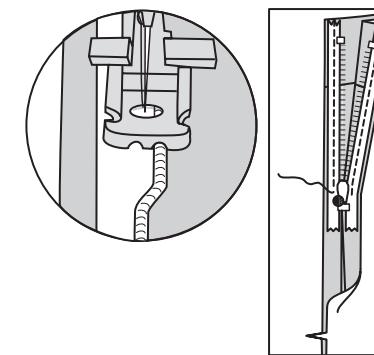
- Reißverschluss öffnen. Von außen den Reißverschluss auf die vordere Öffnungskante rechts auf rechts aufstecken, das Reißverschlussband liegt 6 mm unterhalb der Stoffoberkante die Reißverschlusszähnchen liegen an der Nahtlinie. Die linke Rille des Reißverschlussfußes über den Zähnchen platzieren; knappkantig zu den Zähnchen steppen, dabei am großen Punkt enden.



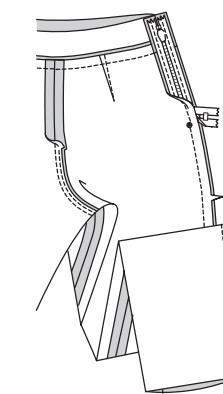
- Reißverschluss schließen. Verbleibendes Reißverschlussband auf die rückwärtige Öffnungskante aufstecken, die Reißverschlusszähnchen liegen an der Nahtlinie.



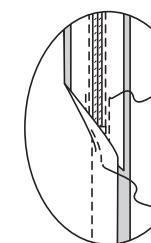
- Reißverschluss öffnen. Die rechte Rille des Reißverschlussfußes über den Zähnchen positionieren; zum großen Punkt steppen.



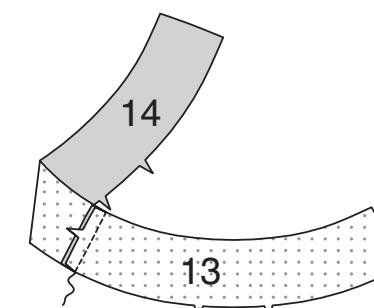
- Reißverschluss schließen. Reißverschlussfuß nach links ziehen. Vorder- und Rückenteil unterhalb des Reißverschlusses aufeinander stecken. Die Nadel leicht oberhalb und links der Reißverschlussnaht am großen Punkt positionieren und absenken. Die linke Seitennaht unterhalb des großen Punkts steppen.



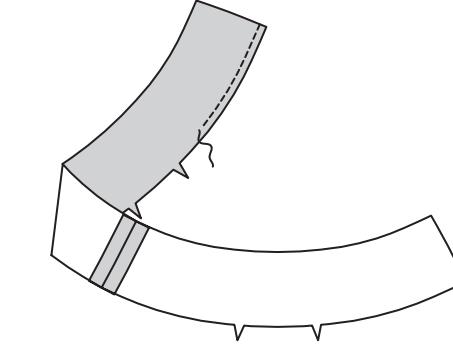
- Per Hand oder Maschine das Reißverschlussband auf die Nahtzugabe aufnähen, dabei die Hose selbst nicht mitfassen.



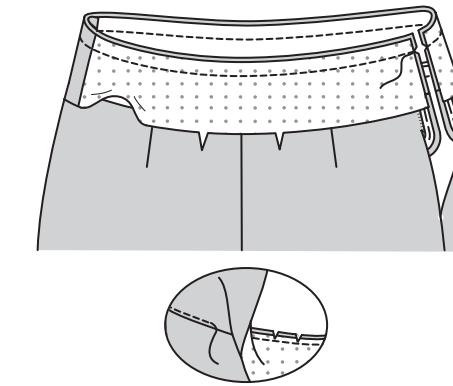
- Den vorderen Bund-BELEG (13) entlang der Kante mit Passzeichen auf den rückwärtigen Bund-BELEG (14) aufsteppen.



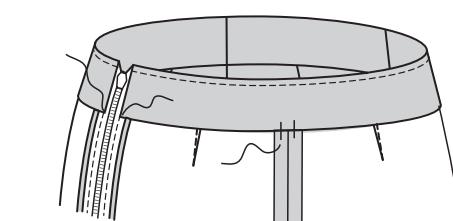
- Die Unterkante des Bundbelegs **VERSÄUBERN**.



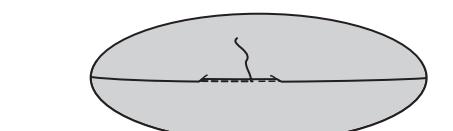
- Rechts auf rechts den Beleg auf den Bund an der Oberkante aufstecken. Steppen. Zurückschneiden. Den Beleg **UNTERSTEPPEN**.



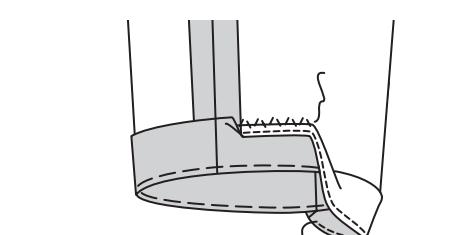
- Den Beleg nach innen legen, die Öffnungskanten so einschlagen, dass die Reißverschlusszähnchen frei liegen. Bügeln. Mit **SAUMSTICH** auf das Reißverschlussband aufnähen.



- Von außen die Bundnaht mit den Fingern soweit spreizen, dass die vorherige Naht sichtbar ist. Genau auf der vorherigen Naht steppen.



- 3,2 cm Saumzugaben an der Unterkante der Hose einschlagen. Knappkantig zur Bruchkante heften. Die Schnittkante **VERSÄUBERN**. Aufnähen. Bügeln.



- Einen Hakenverschluss an den linken seitlichen Öffnungskanten oberhalb des Reißverschlusses wie gezeigt annähen.

